

Knusper, knusper knäuschen...

Neubau des Backhauses am „Hus in Dieke“ in Schwiegershausen schreitet voran.

Schwiegershausen. Der „Förderverein Dorfgeschichte und Brauchtum Schwiegershausen e. V.“ konnte kürzlich das Richtfest zum Neubau eines Backhauses auf dem Grundstück des „Hus in Dieke“ feiern.

Nachdem Ende 2018 die Zusage der Förderung durch die LEADER-Region Osterode am Harz sowie die Zusage der Kofinanzierung durch die Stadt Osterode vorlag, konnte das Projekt „Neubau eines Backhauses“ in Angriff genommen werden. Mitte Januar 2019 lag die Baugenehmigung vor, und nach Ausschreibung und Vergabe begannen die Arbeiten.

Bodenaushub, Kiesverfüllung, Betonbodenplatte und Sockelmauerwerk wurden von Firmen erledigt. Mitglieder des Vereins ölten beim Zimmereibetrieb in Badenhausen das Fachwerkgebälk. „Ölknappheit“ sorgte für etwas Aufregung, aber es konnte Nachschub beschafft werden.

Richtfest gefeiert

Die Balken wurden angeliefert, und wie geplant wurde am Nachmittag das Richtfest gefeiert. Der Zimmermann sprach den Richtspruch an die Bauherrschaft vertreten durch die Vorsitzende Anja Holland. Unbeeindruckt vom Regenwetter fand die Feier mit Ausblick auf das gerichtete Fachwerk beim Nachbarn unter „Dach“ bei geselligem Beisammensein statt.

Das Backhaus hat eine Grundfläche von insgesamt 16 Quadratmetern, der noch zu mauernde anschließende Ofen von vier Quadratmetern. Es wurden 4,30 Kubikmeter Bauholz zu 270 laufenden Metern Balken verschiedener Abmessungen verbaut.

Der Raupspund, die Schalung und die Dachlatten warten derzeit noch auf ihre Verarbeitung. Diese und die weiteren Arbeiten werden vom Verein in Eigenleistung erbracht. Es gibt noch viel zu tun.

In 2020 dem Jahr des 20-jährigen Vereinsjubiläums soll alles einschließlich der Außenanlagen in hellem Glanz und frischem Grün erstrahlen. „Alle freuen sich schon auf das bald fertiggestellte Backhaus und die dann am „Hus in Dieke“ stattfindenden Backtage mit Blechkuchen und Broten“, so die Vorsitzende.



Der Zimmermann vollzieht den Richtspruch.

FOTO: FÖRDERVEREIN



Die Balken werden im Zimmereibetrieb geölt.

FOTO: FÖRDERVEREIN